

Chronik November 2016

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle	Bilder
Mi, 01.11.2016	Würdigung der Herderkirche	Die Stadtkirche St. Peter und Paul wird von der Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler in Deutschland (KiBa) zur „Kirche des Monats November“ gekürt. Ein (kleiner) Teil der Gelder zur Restaurierung des Innenraums der Kirche kam von der „Folkard-Bremer-Stiftung für den Kirchenkreis Weimar in der Stiftung KiBa“.	TA 02.11.2016	
Mi, 02.11.2016	Buch über Herder von Marie-Elisabeth Lüdde	In der Herzogin Anna Amalia Bibliothek stellt Marie-Elisabeth Lüdde ihr Buch „Johann Gottfried Herder. Licht – Liebe – Leben“ vor. Für die Autorin, die nach einer Professur für Theologie an der Evangelischen Hochschule Berlin als freie Autorin in Weimar lebt, war der einstige Generalsuperintendent Weimars der Poet unter den Theologen und der Historiker unter den Philosophen.	PM KSW 01.11.2016 Einband: Weimarer Verlagsgesellschaft	
Sa, 05.11.2016	Wagners „Meistersinger“ im DNT	Nach über 30 Jahren hebt erstmals im Großen Haus des DNT wieder der Vorhang für Richard Wagners Oper „Die Meistersinger von Nürnberg“. Die Inszenierung von Vera Nemirova entstand als Koproduktion mit dem Theater Erfurt, wo sie im Mai und Juni in einer ersten Aufführungsserie mit den Orchestern Erfurt und Gotha zu erleben war. Mit der Staatskapelle Weimar gibt nun der neue Generalmusikdirektor Kirill Karabits auch seinen Einstand als Operndirigent am DNT.	PM DNT 01.11.2016 TLZ 07.11.2016 Foto: Lutz Edelhoff (PM DNT 01.11.2016)	

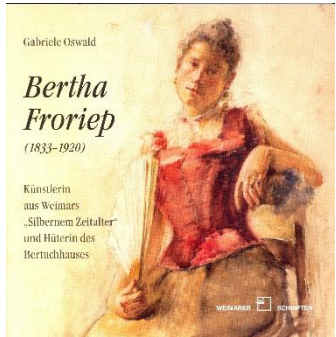
Di, 08.11.2016	Unterschriften für Volksbegehren zur Gebietsreform	Dem Landtagspräsidenten Christian Carius werden in Erfurt ca. 44 000 Unterschriften aus ganz Thüringen für ein Volksbegehren gegen die geplante, auch für die Stadt Weimar folgenreiche Gebietsreform übergeben. Carius muss nun innerhalb von sechs Wochen über den Antrag entscheiden.	TLZ 09.11.2016	
Mi, 09.11.2016	Stadtrat für Verfassungs-be- schwerde	Mit großer fraktionsübergreifender Mehrheit folgt der Weimarer Stadtrat dem Antrag des Oberbürgermeisters Stefan Wolf und beschließt, gegen das Thüringer Vorschaltgesetz zur Neugliederung der Landkreise und kreisfreien Gemeinden (umgangssprachlich: Gebietsreform) eine Verfassungsbeschwerde einzulegen. Enthaltungen gibt es vor allem in den Reihen der Linken, lediglich drei Stadträte stimmen gegen den Antrag.	TA 10.11.2016	
Do, 10.11.2016	Ausstellung Ulrike Theusner	Das Erfurter Angermuseum zeigt Werke einer Weimarer Künstlerin: Unter dem Titel „The Gasping Society“ stellt Ulrike Theusner aktuelle Radierungen, aber auch farbige Blätter aus. Der Direktor des Museums, Professor Kai Uwe Schierz, bezeichnet die Künstlerin als „eine der besten, die wir im Augenblick in Thüringen haben“.	TLZ 10.11.2016	
Fr, 11.11.2016	Faschingsauftakt im Rathaus	Beim Einzug der Karnevalisten ins Rathaus am Herderplatz verkündet der Oberbürgermeister in launig-witzigen Reimen aus der Feder des stellvertretenden Pressesprechers Andy Faupel den Gegenentwurf zu den Gebietsreformplänen der Landesregierung. Er bezieht sich dabei auf den Austritt Großbritanniens aus der EU („Brexit“). „The Queen“ – die Zwiebelmarktkönigin – ist natürlich auch anwesend. Ein Auszug aus Stefan Wolfs (siebenstufigem!) „Wexit“-Plan: Volk von Weimar, stolze Schar! Die Zukunft wird ganz wunderbar. Wir sind als Briten Thüringens ne stolze, alte Residenz. Schluss jetzt mit den Erfurter Schikanen! Denn Weimar wird den Austritt planen. Drum Leute, sagt im Chor laut „NO!“, Mister Bodo Ramelow! Mein Plan zeigt Euch jetzt wie es geht, im Beisein ihrer Majestät: Punkt eins: Wir werden schnell zur Insel Ja, das gibt bei Bodo ein Gewinnell! Wenn wir erst 'nen großen Graben ringsum als Landesgrenze haben. Dort leiten wir, ei das wird fein, die Ilm-Fluten gekonnt hinein. Und lassen Nebel drüber wallen. Smoke on the water – s' wird Euch gefallen!	TLZ 12.11.2016 Foto: SKP Weimar	

Mo, 14.11.2016	25 Jahre „JUL“ mit Namensänderung	Der „Förderkreis JUL“ firmiert zukünftig unter einem neuen Namen: Der Träger von Kindertageseinrichtungen nennt sich nun „JUL gemeinnützige GmbH“. JUL steht für Jugend, Umwelt, Leben. Bisher war das L die Abkürzung für Landwirtschaft. Anlass der Umbenennung ist das 25-jährige Gründungsjubiläum.	TLZ 15.11.2016	
Mi, 16.11.2016	Magazinbau für die Graphischen Sammlungen	Erst jetzt gibt die Stiftung in einer Pressemitteilung bekannt, dass bei dem Ilm-Hochwasser 2013 „erhebliche Schäden entstanden“ waren und davon „auch zahlreiche Werke aus den Graphischen Sammlungen der Klassik Stiftung betroffen“ waren. Die Meldung erfolgt im Zusammenhang mit dem Beschluss des Stiftungsrates, nun im südöstlichen Teil des Stadtschlösses ein Tiefdepot für die Graphischen Sammlungen zu errichten. Dieser aus dem Hochwasserhilfsprogramm des Bundes und Landes finanzierte Bau wird allerdings unterhalb des höchsten bekannten Pegels liegen, der jemals gemessen wurde – bei der „Thüringer Sintflut“ 1613 stand das Wasser mehr als sieben Meter über dem Normalwasserstand.	PM KSW 16.11.2016 TLZ, TA 17.11.2016 RHK 18.05.2013	
Do, 17.11.2016	Monologtexte in der DNT- Studio- bühne	In der Studiobühne des DNT Weimar erlebt Jörn Klares Monologstück „Melken“ als Doppelpremiere mit einer Bühnenfassung von Judith Schalanskys Bestsellerroman „Der Hals der Giraffe“ seine Uraufführung. Regie führte Intendant Hasko Weber. Das gemeinsame Thema der Texte sind ostdeutsche Befindlichkeiten: „In spartanisch sachlichem Gestus zeigt Weber die Psychogramme zweier aus der Zeit gefallener DDR-Fossile“, fasst die TLZ den dreistündigen Abend zusammen. Bild: Sebastian Kowski als „Melker“.	TLZ 19.11.2016 Foto: Anke Neugebauer (PM DNT 16.11.2016)	
Sa, 19.11.2016	Märchen-Filmfest	Zum vierten Märchen-Filmfest bringt die „Filmwelt im Atrium“ erneut eine besonders familienfreundliche Filmgattung auf die Leinwand. In Kooperation mit dem Blinden- und Sehbehindertenverband Thüringen laufen fünf der insgesamt 14 gezeigten Filme mit Audio-deskription für Blinde und Sehbehinderte. – Als Auftakt erlebt die Neuverfilmung des DEFA-Klassikers „Das singende, klingende Bäumchen“ seine Thüringen-Premiere. Bild: Szene aus „Der kleine Prinz“, einem 3D-Film.	TA 11.11.2016 TLZ 21.11.2016 Foto: Mär- chen-Festival (RHK 19/2016)	

Sa, 19.11.2016	Ehrung für Petra Seidel	Petra Seidel, Ortsteilbürgermeisterin von Legefeld und Mitglied der Stadtratsfraktion „Weimarwerk“, wird auf der Wartburg als eine von insgesamt 13 Thüringern ausgezeichnet, die sich über viele Jahre für gemeinnützige Belange überdurchschnittlich engagieren. Thüringens Sozialministerin Heike Werner verleiht ihr für ihren Einsatz für Kinder und Behinderte die „Thüringer Rose“.	TLZ 21.11.2016 Foto: Stadt Weimar (RHK 12/2014)	
Sa, 19.11.2016	Preis für „Weima- rer Republik e.V.“	Der Verein „Weimarer Republik e.V.“ erhält in der Karlskirche Kassel den mit 7500 Euro dotierten Preis „Gegen Vergessen – Für Demokratie“. Der Preis wird von dem gleichnamigen Verein vergeben, dessen Vorsitzender Professor Bernd Faulenbach die Laudatio hält. Für den Verein nehmen Professor Michael Dreyer, Marks Hünninger und Stephan Zänker (im Bild von links) den Preis entgegen.	TLZ 08.11.2016 RHK 03.12.2016 Foto: Harry Soremski (RHK 20/2016)	
Mo, 21.11.2016	Auszeichnung für Denkmalpflege	Weimarer Bauherren werden in der Staatskanzlei in Erfurt mit dem „Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege“ gewürdigt: Das Ehepaar Dr. Martina und Johannes Fliegel retteten einen historischen Dreiseithof in Kölleda vor dem Verfall und erhielten einen ersten Preis. Mit einem dritten Preis wurden Lea Loibel und Tom Schmidt für die denkmalgerechte Instandsetzung der Fassade und der Umfriedung ihres Hauses Helmholtzstraße 6 ausgezeichnet.	TA 23.11.2016	
Mo, 21.11.2016	Verfassungsbe- schwerde gegen Gebietsreform	Die Stadtverwaltung beauftragt den ehemaligen Thüringer Innenminister Richard Dewes und den Verfassungsrechts-Professor Michael Brenner (Universität Jena), gegen das Vorschaltgesetz zur Gebietsreform eine Verfassungsbeschwerde einzureichen. Um die Begründung stichhaltig zu formulieren, soll die Beschwerde jedoch nicht mehr in diesem Jahr auf den Weg gebracht werden. Bild: OB-Sekretärin Andrea Schlebusch und Oberbürgermeister Stefan Wolf.	TLZ 23.11.2016 Foto: Stadt Weimar (RHK 2/2016)	

Mo, 21.11.2016	Unesco-Lehrstuhl	Der von Tiago de Oliveira Pinto geleitete Lehrstuhl zur „transkulturellen Musikforschung“ am gemeinsamen Institut der Musikwissenschaft der Franz-Liszt-Hochschule und der Universität Jena wird von der Weltkulturorganisation zu einem „Unesco-Lehrstuhl“ erklärt. Der Titel ist als besondere Auszeichnung zu verstehen, mit der die Arbeit der Wissenschaftler gewürdigt wird. Hauptsitz des Lehrstuhls ist Weimar.	TLZ 22.11.2016	
Di, 22.11.2016	„Weimarer Weihnacht“	Etwa 80 Händler öffnen bereits heute knapp 90 Hütten auf dem zwischen Theater- und Marktplatz eingerichteten Weihnachtsmarkt und in einer „Exklave“ (mit nur einer Hütte) auf dem Herderplatz, wo auch ein zweiter Weihnachtsbaum steht. Zum Programm der „Weimarer Weihnacht“ gehören jedoch auch das fast tägliche Adventsliedersingen in der Herderkirche, ein „lebendiger Adventskalender“ der Stadtführer, der traditionelle Rathausadventskalender mit dem Weihnachtsmann, ein besonderer Weihnachtsmarkt im Bienenmuseum am zweiten Adventswochenende (Bild) und eine „Feine Weihnacht“ in der Notenbank am 10. Dezember. Erneut verspricht eine um das Goethe- und Schiller-Denkmal eingerichtete Eislaufbahn Vergnügen für Weimarer und Gäste. Aus Kostengründen gibt es auf dem von der Stadt organisierten Markt allerdings keine „Märchenhütte“ mehr – das Kinder- und Kulturprogramm findet stattdessen auf einer Bühne statt.	TLZ 16.11.2016 22.11.2016 Foto: Bienenmuseum (RHK 20/2016)	
Di, 22.11.2016	25 Jahre Kinderbüro und Kinderrechtspreis für Katja Weber	Bereits seit 1991 besteht das Kinderbüro Weimar, und noch heute hat nicht einmal jede 100. deutsche Kommune eine vergleichbare Einrichtung. Das 25. Gründungsjubiläum ist also ein guter Grund für einen Rückblick und zum Feiern. Gleichzeitig wird der Kinderrechtspreis des Jahres 2016 verliehen. Die Kinderjury übergab ihn an Katja Weber (Bild), die mit dem Projekt „Freitagsmaler“ – eine Kooperation von Mal- und Zeichenschule mit der Flüchtlingssozialarbeit der Diakonie und Caritas – mit geflüchteten Kindern kreativ wird. Ihr „Herzbild“-Projekt ist zudem erst vor wenigen Tagen mit einem zweiten Platz des Kinder- und Jugendpreises der Sparkassen-Finanzgruppe Hessen Thüringen ausgezeichnet worden.	RHK 05.11.2016 TLZ 23.11.2016 Foto: weimar GmbH (RHK 18/2016)	

Mi, 23.11.2016	Brand in der Belvederer Allee	Ein nächtlicher Brand in der Tiefgarage eines von 25 Menschen bewohnten Mehrfamilienhauses neben dem Leonardo-Hotel in der Belvederer Allee blieb zum Glück ohne Verletzte. Die durch das Feuer und die Löscharbeiten verursachten Schäden sind allerdings so groß, dass das Gebäude vorerst unbewohnbar ist. Die Ursache für die Katastrophe war ein abgestellter PKW, in dem aus noch nicht geklärten Gründen ein Feuer entstanden war.	TLZ 24.11.2016	
Do, 24.11.2016	Buch über Johanna Schopenhauer	Die Autorin Ulrike Müller stellt in der Eckermann-Buchhandlung ihr neues Buch „Der Umgang hier scheint mir sehr angenehm“ vor. Anhand von Briefen, Reisepassagen und Jugenderinnerungen zeichnet sie darin ein facettenreiches Bild von Johanna Schopenhauer. Manko der Veranstaltung: Die Herstellung des Buches ist nicht rechtzeitig zur Buchpräsentation fertig geworden.	TA 26.11.2016	
Fr, 25.11.2016	„Rendez-vous mit der Geschichte“	Das Thema des diesjährigen „Weimarer Rendez-vous mit der Geschichte“ heißt: „Glauben – Wissen – Werte“. 40 Referenten aus Deutschland, Frankreich und Polen bestreiten in enger Zeitfolge in drei Tagen über 20 Veranstaltungen. Den Auftakt bildet eine Lesung aus Falladas Roman „Kleiner Mann – was nun?“ in der Notenbank mit der Schauspielerin Jutta Hoffmann. – Wie in den vergangenen Jahren werden die vielen Podiumsdiskussionen und Vorträge vornehmlich von Studierenden aus Jena und Erfurt besucht.	PM Stadt Weimar 14.11.2016 TLZ 24.11.2016	
Fr, 25.11.2016	Tagung der Shakespeare-Gesellschaft	Die Herbsttagung der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft widmet sich dem Thema „Shakespeares Endings – Poetiken des Schlusses“.	TLZ 26.11.2016	
So, 27.11.2016	Einweihung der Kirche in Gelmeroda	Mit einem von Pfarrer Joachim Neubert gehaltenen Festgottesdienst wird die Kirche in Gelmeroda nach der Sanierung wieder eingeweiht. Das Innere war nach Plänen der Weimarer Architekten Marie-Theres Weiß und Christian Talg in strahlendem Weiß umgestaltet worden. Neben vielen anderen Veränderungen gibt es in dem auch als Autobahnkirche fungierenden Haus nun Vitrinen, in denen über Lyonel Feiningers berühmte Arbeiten zur Kirche informiert wird.	TLZ 28.11.2016	

Mo, 28.11.2016	Buch über Bertha Froriep	Im Stadtmuseum Weimar wird der die Ausstellung „Bertha Froriep (1833–1920). Künstlerin aus Weimars ‚Silbernem Zeitalter‘ und Hüterin des Bertuchhauses“ begleitende Katalog vorgestellt, der als Heft 70 in der vom Stadtmuseum herausgegebenen Traditionsreihe „Weimarer Schriften“ erschienen ist. Katalog und Ausstellung befassen sich nicht nur mit der „weiblichen Kunstgeschichte“, sondern auch mit der Haus- und Familiengeschichte der bedeutenden Weimarer Familien Bertuch und Froriep.	PM Stadt Weimar 24.11.2016 Bucheinband: Jürgen Postel/ Stadtmuseum Weimar	
Mo, 28.11.2016	Preis für Candy Welz	Der Weimarer Fotojournalist Candy Welz gewinnt beim Fotowettbewerb PresseFoto Hessen-Thüringen 2016 den Preis für die beste Serie. Seine Arbeit „Hier fotografiert der Präsident noch selbst“ zeigt den Präsidenten der Republik Tatarstan, Rustam Minnichanow, wie er während eines Besuches in Thüringen Fotos mit seinem Smartphone macht. Die Preisverleihung findet im Wiesbadener Landtag statt.	TLZ 29.11.2016 Foto: Matthias Eckert	